



## **Niederschrift**

über die 44. Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, dem 30.01.2019, 17:00 Uhr, im Ratssaal,  
Eingang Schillerstraße

---

### **Anwesend:**

#### Vorsitz

Oberbürgermeister Dr. Marold Wosnitza

#### Stadtvorstand

Bürgermeister Christian Gauf  
Beigeordneter Henno Pirmann

#### Ratsmitglieder

Ibrahim Al-Saffar	ab 17:09 Uhr (TOP I/1)
Anne Bauer	
Evelyne Cleemann	
Pascal Dahler	
Judith Dahlhauser	
Hedi Danner	
Kurt Dettweiler	
Thomas Eckerlein	ab 17:09 Uhr (TOP I/1)
Thorsten Gries	ab 17:08 Uhr (TOP I/1)
Gerhard Hemmer	
Andreas Hüther	
Ingrid Kaiser	
Annegret Kirchner	
Elisabeth Metzger	
Stephane Moulin	
Volker Neubert	
Matthias Nunold	
Dr. Wolfgang Ohler	
Dr. Norbert Pohlmann	
Fritz Presl	
Christina Rauch	
Josef Reich	
Walter Rimbrecht	
Achim Ruf	
Dr. Dietmar Runge	

## 44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019

Gertrud Schanne-Raab  
Gertrud Schiller  
Sabine Schmidt-Wilhelm  
Bernhard Schneider  
Dirk Schneider  
Peter Schönborn  
Elke Streuber  
Pervin Taze  
Gabriele Vogelgesang  
Manfred Weber

### Protokollführung

Natascha Weick

### von der Verwaltung

Werner Boßlet  
Heinz Braun  
Dr. Annegret Bucher  
Benedikt Burkey  
Thomas Deller bis 17:43 Uhr  
Dr. Julian Dormann  
Harald Ehrmann  
Jörg Eschmann  
Matthias Freyler  
Martin Gries bis 17:43 Uhr  
Anne Kraft  
Johannes Kuhn  
Christian Michels  
Luisa Noll

### Gäste

Thomas Körner Ortsvorsteher Wattweiler  
Isolde Seibert Ortsvorsteherin Rimschweiler

### Abwesend:

#### Ratsmitglieder

Gerhard Burkei  
Bernhard Düker  
Dr. Christoph Gensch  
Maria Goos-Hoefer  
Maren Müller

## 44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019

### Tagesordnung

- 1 Vorstellung der Planung Kreisverkehrsanlage am Nagelwerk durch LBM;  
Bericht in der Sitzung
- 2 Regelung der Dezernatsverteilung  
Bildung und Übertragung von Geschäftsbereichen nach § 50 Abs. 4  
Gemeindeordnung auf den Bürgermeister und den Beigeordneten  
Vorlage: 10/1044/2018
- 3 Ergänzung von Ausschüssen  
Vorlage: 10/1308/2019
- 4 Änderung beim Vorstand der Stiftung Landgestüt Zweibrücken  
Vorlage: 10/1309/2019
- 5 Zweckvereinbarung über die Teilnahme am Betrieb der landeseinheitlichen  
Schulverwaltungssoftware  
Vorlage: 10/1304/2018
- 6 Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;  
Bebauungsplanverfahren ZW 164 „Quartier Alte Brauerei“
  - Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 26.06.2018 für ein beschleunigtes  
Verfahren gem. § 13 a BauGB
  - Beschluss eines neuen Aufstellungsbeschlusses für den vergrößerten  
Geltungsbereich im Normalverfahren gem. § 2ff BauGB mit Aufstellung eines  
Umweltberichtes
  - Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung sowie der  
frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (Scoping)Vorlage: 60/1312/2019
- 7 Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;  
Flächennutzungsplan Teiländerung 17 „Quartier Alte Brauerei“  
des Flächennutzungsplans der Stadt Zweibrücken
  - Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB
  - Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung sowie der  
frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (Scoping)Vorlage: 60/1314/2019
- 8 Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;  
Bebauungsplanverfahren ZW 165 „Wohnpark Alte Brauerei“ im Normal-Verfahren  
gemäß § 2 ff. BauGB
  - Beschluss zur Änderung des Aufstellungsbeschlusses vom 20.06.2018Vorlage: 60/1315/2019
- 9 Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;  
Flächennutzungsplan Teiländerung 16 „Wohnpark Alte Brauerei“  
des Flächennutzungsplans der Stadt Zweibrücken
  - Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB
  - Beschluss zur Änderung des Aufstellungsbeschlusses vom 20.06.2018

#### **44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019**

Vorlage: 60/1316/2019

- 10** Einvernehmen bzw. Anhörung der Gemeinde;  
Geplante Erweiterung des Globus Baumarktes in Zweibrücken: Durchführung einer vereinfachten raumordnerischen Prüfung gemäß § 16 Raumordnungsgesetz (ROG) in Verbindung mit § 18 Landesplanungsgesetz (LPIG)  
- fachliche Stellungnahme der Stadt Zweibrücken zum Verfahren  
Vorlage: 60/1320/2019
- 11** Sonstiges;  
Aufstellung des Bebauungsplanes „BH32 Möbel Martin“ der Stadt Zweibrücken  
Antrag auf Zulassung einer Abweichung von den Zielen des Landesentwicklungsprogramms Rheinland-Pfalz (LEP) IV und nach § 6 Abs.2 Raumordnungsgesetz (ROG) i.V.m. § 8 Abs.3 Landesplanungsgesetz (LPIG) (Zielabweichungsverfahren)  
- Fachliche Stellungnahme der Stadt Zweibrücken zum Verfahren  
Vorlage: 60/1324/2019
- 12** Sonstiges;  
Aufstellung des Bebauungsplans „BH20 Wilkstraße“ der Stadt Zweibrücken  
Antrag auf Zulassung einer Abweichung von den Zielen des Landesentwicklungsprogramms Rheinland-Pfalz (LEP) IV und nach § 6 Abs.2 Raumordnungsgesetz (ROG) i.V.m. § 8 Abs.3 Landesplanungsgesetz (LPIG) (Zielabweichungsverfahren)  
- Fachliche Stellungnahme der Stadt Zweibrücken zum Verfahren  
Vorlage: 60/1325/2019
- 13** Einvernehmen bzw. Anhörung der Gemeinde;  
Geplante Erweiterung des Einrichtungshauses Möbel Martin in Zweibrücken: Durchführung eines Raumordnungsverfahrens gemäß § 15 Raumordnungsgesetz (ROG) in Verbindung mit § 17 Landesplanungsgesetz (LPIG)  
- fachliche Stellungnahme der Stadt Zweibrücken zum Verfahren  
Vorlage: 60/1321/2019
- 14** Anfragen von Ratsmitgliedern
- 15** Bekanntgabe der im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

#### **44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden. Vor Eröffnung der Sitzung und Eintritt in die Tagesordnung ehrt der Vorsitzende Herrn Werner Marx und verleiht ihm die Stadtplakette in Bronze.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17:07 Uhr. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

## 44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019

### **Punkt 1:** **(öffentlich)**

### **Vorstellung der Planung Kreisverkehrsanlage am Nagelwerk durch LBM; Bericht in der Sitzung**

Der Vorsitzende informiert die Ratsmitglieder, dass Vertreter des Landesbetriebes für Mobilität anwesend sind und diese die Planung der Kreisverkehrsanlage am Nagelwerk vorstellen wollen.

Seitens des Stadtrates gibt es keine Einwände.

Herr Lutz vom LBM erläutert die Planungen der Kreisverkehrsanlage am Nagelwerk anhand einer Präsentation.

Baustellenstart sei im April 2019 bis voraussichtlich ins Frühjahr 2020. Herr Lutz weist darauf hin, dass die Anschlussstelle Zweibrücken Ixheim deshalb in beide Richtungen gesperrt werde. Ratsmitglied Dettweiler merkt daraufhin an, dass der Schwerlastverkehr auf der Autobahn bleiben müsse, und nicht durch die Vororte umgeleitet werde.

Verteiler:  
Amt 60  
UBZ

## 44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019

### **Punkt 2:** **(öffentlich)**

**Regelung der Dezernatsverteilung  
Bildung und Übertragung von Geschäftsbereichen nach § 50 Abs. 4  
Gemeindeordnung auf den Bürgermeister und den Beigeordneten  
Vorlage: 10/1044/2018**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschluss:**

Der Stadtrat stimmt der geänderten Dezernatsverteilung und der Übertragung auf den Bürgermeister und den Beigeordneten zu.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	34
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 34 Mitglieder teil. Ratsmitglied Nunold war zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

Verteiler:  
10.1

## 44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019

**Punkt 3:**                    **Ergänzung von Ausschüssen**  
**(öffentlich)**                **Vorlage: 10/1308/2019**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **einstimmig** folgende

**Beschlüsse:**

1. Frau Heike Heb wird als Nachfolgerin für Frau Rita Wingertszahn als beratendes Mitglied als stellvertretende Fachkraft des Jugendamtes in den Jugendhilfeausschuss gewählt.
2. Frau Tanja Eitel wird als stellvertretendes, beratendes Mitglied des Personalrates in den Jugendhilfeausschuss gewählt.
- 3a) Herr Dr. Ulrich Schüler wird als Nachfolger für Herrn Dr. Dietmar Runge in den Sozialausschuss gewählt.
- 3b) Herr Dr. Ulrich Schüler wird als Nachfolger für Herrn Dr. Dietmar Runge in den Stadtrechtsausschuss gewählt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 35 Mitglieder teil.

Verteiler:

10.2.1

Amt 51

Amt 50

Amt 30

Personalrat

## 44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019

**Punkt 4:**                    **Änderung beim Vorstand der Stiftung Landgestüt Zweibrücken**  
**(öffentlich)**                **Vorlage: 10/1309/2019**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat    e i n s t i m m i g    folgenden

**Beschluss:**

Dem Stiftungsrat wird vorgeschlagen, Herrn Oberbürgermeister Dr. Marold Wosnitza mit Wirkung vom 1. Februar 2019 in den Stiftungsvorstand der Stiftung Landgestüt zu wählen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 35 Mitglieder teil.

Verteiler:

10.2.1

Amt 40

## 44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019

**Punkt 5:**                    **Zweckvereinbarung über die Teilnahme am Betrieb der  
(öffentlich)**                    **landeseinheitlichen Schulverwaltungssoftware  
Vorlage: 10/1304/2018**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

**Beschluss:**

Der beiliegenden Zweckvereinbarung über den hoheitlichen Betrieb der landeseinheitlichen Schulverwaltungssoftware zwischen dem Zweckverband für Informationstechnologie und Datenverarbeitung der Kommunen in Rheinland-Pfalz (ZIDKOR) und der kreisfreien Stadt Zweibrücken wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 35 Mitglieder teil.

Verteiler:  
10.2  
Amt 40

## 44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019

### **Punkt 6:** **(öffentlich)**

**Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;  
Bebauungsplanverfahren ZW 164 „Quartier Alte Brauerei“  
- Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 26.06.2018 für ein beschleunigtes Verfahren gem. § 13 a BauGB  
- Beschluss eines neuen Aufstellungsbeschlusses für den vergrößerten Geltungsbereich im Normalverfahren gem. § 2ff BauGB mit Aufstellung eines Umweltberichtes  
- Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung sowie der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (Scoping)  
Vorlage: 60/1312/2019**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ratsmitglied Dirk Schneider bittet um Überprüfung der Verlagerung des geplanten Fußgängerüberweges. Herr Boßlet gibt an, zusammen mit dem LBM eine neue Lösung erarbeitet zu haben. Es sei eine weitere Ampelregelung in Planung. Ein Vorziehen des Ausbaus der Hofenfelsstraße sei aufgrund des Abschlusses des Doppelhaushaltes nicht möglich.

Alle Fraktionen und fraktionslosen Ratsmitglieder sprechen sich für das Projekt aus und unterstützen dieses.

Der Stadtrat fasst **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschluss:**

1. Die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes ZW 164 Quartier Alte Brauerei vom 20.06.2018 für den Geltungsbereich des beiliegenden Lageplanes (Anlage1) im beschleunigten Verfahren wird beschlossen.
2. Die Aufstellung des Bebauungsplanes ZW 164 Quartier Alte Brauerei für den Geltungsbereich des beiliegenden Lageplanes (Anlage 2) im Normalverfahren gem. §2ff BauGB wird beschlossen.
3. Die Durchführung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange (Scoping) gem. § 4 Abs.1 BauGB wird beschlossen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 35 Mitglieder teil.

Verteiler:  
Amt 60  
UBZ

## 44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019

### **Punkt 7:** **(öffentlich)**

**Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;  
Flächennutzungsplan Teiländerung 17 „Quartier Alte Brauerei“  
des Flächennutzungsplans der Stadt Zweibrücken  
- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB  
- Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung  
sowie der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange  
(Scoping)  
Vorlage: 60/1314/2019**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **einstimmig** folgenden

### **Beschluss:**

1. Der Stadtrat beschließt die Aufstellung der Flächennutzungsplan Teiländerung 17 „Quartier Alte Brauerei“ gem. § 2 Abs. 1 BauGB
2. Die Durchführung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs1 BauGB sowie die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange (Scoping) gem. §4 Abs.1 BauGB wird beschlossen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 35 Mitglieder teil.

Verteiler:  
Amt 60  
UBZ

#### 44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019

**Punkt 8:**  
**(öffentlich)**

**Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;  
Bebauungsplanverfahren ZW 165 „Wohnpark Alte Brauerei“ im  
Normal-Verfahren gemäß § 2 ff. BauGB  
- Beschluss zur Änderung des Aufstellungsbeschlusses vom  
20.06.2018  
Vorlage: 60/1315/2019**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **einstimmig** folgenden

**Beschluss:**

Die Änderung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes ZW 165 „Wohnpark Alte Brauerei“ vom 20.06.2018 in Form der Verkleinerung des Geltungsbereiches gemäß der beiliegenden Lagepläne wird gemäß § 2 ff. BauGB beschlossen (Anlage 1: alter Geltungsbereich, Anlage 2: neuer Geltungsbereich).

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 35 Mitglieder teil.

Verteiler:  
Amt 60  
UBZ

## 44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019

### **Punkt 9:** **(öffentlich)**

**Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;  
Flächennutzungsplan Teiländerung 16 „Wohnpark Alte Brauerei“  
des Flächennutzungsplans der Stadt Zweibrücken  
- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB  
- Beschluss zur Änderung des Aufstellungsbeschlusses vom  
20.06.2018  
Vorlage: 60/1316/2019**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschluss:**

Die Änderung des Aufstellungsbeschlusses der Flächennutzungsplan Teiländerung 16 *Wohnpark Alte Brauerei* vom 20.06.2018 in Form der Verkleinerung des Geltungsbereiches gemäß der beiliegenden Lagepläne wird beschlossen (Anlage 1: alter Geltungsbereich, Anlage 2: neuer Geltungsbereich).

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 35 Mitglieder teil.

Verteiler:  
Amt 60  
UBZ

#### 44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019

**Punkt 10:**  
**(öffentlich)**

**Einvernehmen bzw. Anhörung der Gemeinde;  
Geplante Erweiterung des Globus Baumarktes in Zweibrücken:  
Durchführung einer vereinfachten raumordnerischen Prüfung  
gemäß § 16 Raumordnungsgesetz (ROG) in Verbindung mit § 18  
Landesplanungsgesetz (LPlG)  
- fachliche Stellungnahme der Stadt Zweibrücken zum Verfahren  
Vorlage: 60/1320/2019**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

**Beschluss:**

Der Stadtrat erklärt sich mit der Abgabe der folgenden Stellungnahme zum Raumordnungsverfahren einverstanden:

„Die Stadt Zweibrücken befürwortet die geplante Erweiterung des Globus Bau-, Garten- und Getränkemarktes in Zweibrücken. Sie beabsichtigt den Bebauungsplan BH 20 aufzustellen, mit dem Ziel eine weitere Entwicklung des Gewerbebetriebes entsprechend den städtebaulichen Erfordernissen zu ermöglichen und zu steuern. Hierdurch soll Planungs- und Investitionssicherheit geschaffen werden. Dabei soll insbesondere die Sicherung und Entwicklung der Versorgung der Einwohner sowie der Erhalt von Arbeitsplätzen für die strukturelle Entwicklung des Raums Zweibrücken gefördert werden.“

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 35 Mitglieder teil.

Verteiler:  
Amt 60

## 44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019

### **Punkt 11:** **(öffentlich)**

**Sonstiges;**  
**Aufstellung des Bebauungsplanes „BH32 Möbel Martin“ der Stadt  
Zweibrücken**  
**Antrag auf Zulassung einer Abweichung von den Zielen des  
Landesentwicklungsprogramms Rheinland-Pfalz (LEP) IV und  
nach § 6 Abs.2 Raumordnungsgesetz (ROG) i.V.m. § 8 Abs.3  
Landesplanungsgesetz (LPlG) (Zielabweichungsverfahren)**  
**- Fachliche Stellungnahme der Stadt Zweibrücken zum Verfahren**  
**Vorlage: 60/1324/2019**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **einstimmig** folgenden

### **Beschluss:**

Der Stadtrat erklärt sich gemäß dem Antrag auf Einleitung des Zielabweichungsverfahrens mit der Abgabe des folgenden zitierten Stellungnahme zum Zielabweichungsverfahren einverstanden:

„Die Stadt Zweibrücken befürwortet die geplante Erweiterung des bestehenden Einrichtungshauses. Dadurch soll ein modernes, den aktuellen Marktanforderungen entsprechendes Einrichtungshaus entstehen.  
Sie beabsichtigt den Bebauungsplan BH 32 „Möbel Martin“ aufzustellen.  
Ziel des Bebauungsplans ist die langfristige Sicherung des bestehenden großflächigen Möbeleinzelhandels. In diesem Sinne soll der Bebauungsplan die weitere Entwicklung des Möbelhauses entsprechend den städtebaulichen und wirtschaftlichen Erfordernissen ermöglichen und steuern, d. h. Planungs- und Investitionssicherheit schaffen.“

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 35 Mitglieder teil.

Verteiler:  
Amt 60

## 44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019

### **Punkt 12:** **(öffentlich)**

**Sonstiges;**  
**Aufstellung des Bebauungsplans „BH20 Wilkstraße“ der Stadt Zweibrücken**  
**Antrag auf Zulassung einer Abweichung von den Zielen des Landesentwicklungsprogramms Rheinland-Pfalz (LEP) IV und nach § 6 Abs.2 Raumordnungsgesetz (ROG) i.V.m. § 8 Abs.3 Landesplanungsgesetz (LPlG) (Zielabweichungsverfahren)**  
**- Fachliche Stellungnahme der Stadt Zweibrücken zum Verfahren**  
**Vorlage: 60/1325/2019**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **einstimmig** folgenden

### **Beschluss:**

Der Stadtrat erklärt sich gemäß dem Antrag auf Einleitung des Zielabweichungsverfahrens mit der Abgabe der folgenden zitierten Stellungnahme zum Zielabweichungsverfahren einverstanden:

„Die Stadt Zweibrücken befürwortet die geplante Erweiterung des Globus Bau-, Garten- und Getränkemarktes in Zweibrücken. Sie beabsichtigt den Bebauungsplan BH 20 aufzustellen, mit dem Ziel eine weitere Entwicklung des Gewerbebetriebes entsprechend den städtebaulichen Erfordernissen zu ermöglichen und zu steuern. Hierdurch soll Planungs- und Investitionssicherheit geschaffen werden. Dabei soll insbesondere die Sicherung und Entwicklung der Versorgung der Einwohner sowie der Erhalt von Arbeitsplätzen für die strukturelle Entwicklung des Raums Zweibrücken gefördert werden.“

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 35 Mitglieder teil.

Verteiler:  
Amt 60

## 44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019

### **Punkt 13:** **(öffentlich)**

**Einvernehmen bzw. Anhörung der Gemeinde;  
Geplante Erweiterung des Einrichtungshauses Möbel Martin in  
Zweibrücken: Durchführung eines Raumordnungsverfahrens  
gemäß § 15 Raumordnungsgesetz (ROG) in Verbindung mit § 17  
Landesplanungsgesetz (LPlG)  
- fachliche Stellungnahme der Stadt Zweibrücken zum Verfahren  
Vorlage: 60/1321/2019**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschluss:**

Der Stadtrat erklärt sich mit der Abgabe der folgenden Stellungnahme zum Raumordnungsverfahren einverstanden:

„Die Stadt Zweibrücken befürwortet die geplante Erweiterung des bestehenden Einrichtungshauses. Dadurch soll ein modernes, den aktuellen Marktanforderungen entsprechendes, Einrichtungshaus entstehen.  
Sie beabsichtigt den Bebauungsplan BH 32 „Möbel Martin“ aufzustellen.  
Ziel des Bebauungsplans ist die langfristige Sicherung des bestehenden großflächigen Möbele Einzelhandels. In diesem Sinne soll der Bebauungsplan die weitere Entwicklung des Möbelhauses entsprechend den städtebaulichen und wirtschaftlichen Erfordernissen ermöglichen und steuern, d. h. Planungs- und Investitionssicherheit schaffen.“

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 35 Mitglieder teil.

Verteiler:  
Amt 60

**Punkt 14:**                    **Anfragen von Ratsmitgliedern**  
**(öffentlich)**

**1. Anfrage von Ratsmitglied Ruf**

Entsorgung getöteter Tiere im Straßenverkehr

Ratsmitglied Ruf möchte wissen, wer für die Entsorgung der im Straßenverkehr umgekommenen Tiere zuständig ist.

Antwort der Verwaltung:

Herr Boßlet gibt an, das Ordnungsamt informiere in diesen Fällen die Mitarbeiter des UBZ für Fälle im Stadtgebiet. Außerhalb des Stadtgebietes sei der Jagdpächter zuständig.

Die Antwort erfolgt schriftlich.

**2. Anfragen von Ratsmitglied Hüther**

2.1 Radwegeverbindung zwischen Oberauerbach und Niederhausen

Ratsmitglied Hüther möchte wissen, ob das Abstimmungsgespräch mit Vertretern des Wirtschaftsministeriums inzwischen stattgefunden hat. Wenn ja, mit welchem Ergebnis? Wenn nein, wann ist es angedacht? Welche zeitlichen Vorstellungen hat die Verwaltung?

Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende gibt an es habe die Woche zuvor ein erstes Gespräch mit dem Innenministerium stattgefunden. Die Antwort erfolgt schriftlich.

2.2 Individuelle Baumöglichkeiten für junge Familien

Ratsmitglied Hüther möchte wissen, ob in dem Baugebiet OA 19 (nördlich der Gerhart-Hauptmann-Straße) die städtebaulichen Verträge mit der WVE sowie die Versorgungs-/Entsorgungsverträge mit Stadtwerke und UBZ abgeschlossen sind. Weiterhin möchte er wissen, wie weit die Planungen mit der WVE sind und wie viele Interessensbekundungen von Bauinteressenten vorliegen.

Weiterhin möchte er wissen, ob der Verwaltung bekannt sei, welche Ziele der neue Eigentümer der Grundstücke im Bereich der Battweilerstraße (OA 09) verfolgt und ob eine baldige Erschließung und Bebaubarkeit zu erwarten ist.

Antwort der Verwaltung:

Die Antworten erfolgen schriftlich.

## 44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019

### 2.3 Sanierung der Sitzgelegenheit am Brunnen

Ratsmitglied Hüther möchte wissen, ob schon eine Planung der Sanierung der Sitzgelegenheit am Brunnen in Oberauerbach vorliegt und ob eine Ausschreibung erfolgen muss.

Weiterhin möchte er wissen, welchen Zeitpunkt die Verwaltung dafür vorgesehen hat.

Antwort der Verwaltung:

Die Antworten erfolgen schriftlich.

### 2.4 Bauarbeiten in der Landauerstraße

Ratsmitglied Hüther möchte wissen, ob die Bauarbeiten in der Landauerstraße im Bereich Bootshaus mit dem angedachten Bahnhaltepunkt zu tun haben. Falls nein, ob dann darauf geachtet wird, dass die jetzigen Arbeiten bei künftigen Bauten nicht wieder zurück gebaut werden müssen.

Antwort der Verwaltung:

Die Antwort erfolgt schriftlich.

## **3. Anfrage von Ratsmitglied Eckerlein**

### Löcher in der Allee / defekte Leuchtmittel

Ratsmitglied Eckerlein merkt an, dass in der Allee / Rosengartenweg große Pfützen vorhanden sind und bittet die Löcher mit Schotter aufzufüllen. Weiterhin bittet er um Prüfung und Austausch defekter Leuchtmittel.

Antwort der Verwaltung:

Die Antworten erfolgen schriftlich.

## 44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019

### 4. Anfrage von Ratsmitglied Kaiser

#### Turbine an der Fischtreppe

Ratsmitglied Kaiser bittet um Information über die Kosten des Baus der Turbine an der Fischtreppe. Weiterhin möchte sie wissen, wie hoch der jährliche Ertrag der Turbine ist und wann sich die Ausgaben bezahlt gemacht haben.

#### Antwort der Verwaltung:

Herr Boßlet gibt an, dass der jährliche Ertrag bei 120.000 kW/h liegt. Die Turbine habe 95.000,00 € gekostet und es wird sich in etwa 8-9 Jahren bezahlt gemacht haben.

### 5. Anfrage von Ratsmitglied Dirk Schneider

#### Entlastung der Bürger

Ratsmitglied Dirk Schneider möchte wissen, ob die Verwaltung bereit sei, eine gemeinsame Resolution ans Land zu beschließen, in der der § 10 a wiederkehrende Beiträge für Verkehrsanlagen im kommunalen Abgabengesetz des Landes Rheinland-Pfalz ersatzlos gestrichen wird. Zudem bittet er den Oberbürgermeister die umliegenden Gebietskörperschaften im Umkreis von 50 km zu kontaktieren, um gemeinsames Vorgehen abzusprechen und die Ergebnisse im Stadtrat zu präsentieren.

#### Antwort der Verwaltung:

Die Antwort erfolgt schriftlich.

## 44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019

### **Punkt 15: Bekanntgabe der im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse (öffentlich)**

Der Vorsitzende gibt die in nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt:

1. Der Weiterbeschäftigung von einer Person wurde zugestimmt.
2. Der Eingruppierung von einer Person wurde zugestimmt.
3. Der Einstellung von einer Person wurde zugestimmt.
4. Es wurde über drei Grundstücksangelegenheiten abgestimmt.

#### 44. Sitzung des Stadtrates am 30.01.2019

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 18:52 Uhr.

Der Vorsitzende

---

Dr. Marold Wosnitza  
Oberbürgermeister

Die Schriftführer

---

Jörg Eschmann

---

Natascha Weick